

Urteil des Gerichts vom 25. April 2018 — Perfumes y Aromas Artesanales/EUIPO — Aromas Selective (Aa AROMAS artesanales)

(Rechtssache T-426/16) ⁽¹⁾

(Unionsmarke — Widerspruchsverfahren — Anmeldung der Unionsbildmarke Aa AROMAS artesanales — Ältere Unionsbildmarke Aromas PERFUMARIA Beleza em todos os sentidos — Relatives Eintragungshindernis — Verwechslungsgefahr — Identität oder Ähnlichkeit der Dienstleistungen — Zeichenähnlichkeit — Maßgebliche Verkehrskreise — Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 [nunmehr Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EU) 2017/1001])

(2018/C 200/42)

Verfahrenssprache: Spanisch

Parteien

Klägerin: Perfumes y Aromas Artesanales, SL (Arganda del Rey, Spanien) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt J. Botella Reyna)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (Prozessbevollmächtigte: E. Zaera Cuadrado und A. Schifko)

Andere Partei im Verfahren vor der Beschwerdekammer des EUIPO und Streithelferin vor dem Gericht: Aromas Selective, SL (Dos Hermanas, Spanien) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte I. Temiño Ceniceros und J. Oria Sousa-Montes)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 20. Mai 2016 (Sache R 766/2015-5) betreffend ein Widerspruchsverfahren zwischen Aromas Selective und Perfumes y Aromas Artesanales

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Perfumes y Aromas Artesanales SL trägt ihre eigenen Kosten sowie die Kosten des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) und der Aromas Selective SL einschließlich deren notwendiger Kosten vor der Beschwerdekammer des EUIPO.

⁽¹⁾ ABL C 364 vom 3.10.2016.

Urteil des Gerichts vom 23. April 2018 — Verein Deutsche Sprache/Kommission

(Rechtssache T-468/16) ⁽¹⁾

(Zugang zu Dokumenten — Verordnung [EG] Nr. 1049/2001 — Dokumente betreffend eine Entscheidung der Kommission zur Änderung der visuellen Gestaltung des Pressesaals im Gebäude Berlaymont verbunden mit der Beschränkung der Beschriftung allein auf die französische und die englische Sprache — Teilweise Verweigerung des Zugangs — Erklärung der Kommission über das Nichtexistieren von Dokumenten — Vermutung der Rechtmäßigkeit — Rechtsfehler — Begründungspflicht)

(2018/C 200/43)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Kläger: Verein Deutsche Sprache e. V. (Dortmund, Deutschland) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt W. Ehrhardt)

Beklagte: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: F. Erlbacher und F. Clotuche-Duvieusart)